Dieser E-Learning-Kurs ist im Rahmen des Programms „MOOVE BW“ für den Bereich der beruflichen Schulen entstanden. Er repräsentiert das vollständige Lernprojekt „Besuch einer NS-Gedenkstätte“. Was das Niveau betrifft, so ist der Kurs im DQR-Niveau 3 anzusiedeln und kann besonders gut in der zweijährigen Berufsfachschule und im BK zum Einsatz kommen. Da das BK dem DQR-Niveau 4 zugeordnet wird, kann hier unter Umständen eine Anpassung nötig sein.

Zu Beginn des Kurses wird das Lernprojekt vorgestellt. Dies geschieht mithilfe eines Advance Organizers (AO), der die interne Logik des Kurses visualisiert. Er soll den Schülerinnen und Schülern verdeutlichen, welche Schritte in welcher Reihenfolge durchlaufen werden, um alle Bestandteile des Kurses erfolgreich zu absolvieren und am Schluss zu einem Ergebnis zu kommen.

Der Kurs ist in drei Lernthemen gegliedert, wobei jedes Thema zwei Lernschritte umfasst. Dabei wird in jedem Lernthema ein individuelles Handlungsprodukt erarbeitet. Dieses wird jeweils zunächst vorgestellt. In den beiden Lernschritten wird das Handlungsprodukt dann erstellt. Bei jedem Lernthema und in jedem Lernschritt werden grundsätzlich gleichsam fachliche und überfachliche Kompetenzen gefördert, die stets am Anfang eines Lernthemas bzw. Lernschritts aufgeführt werden.

Im Rahmen des ersten Lernthemas werden zunächst inhaltliche Grundlagen gelegt. Im Lernschritt 1.1 wird die „Vernichtungspolitik“ der Nazis thematisiert, im Lernschritt 1.2 geht es um den Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Als Produkt entsteht im Laufe dieses Lernthemas ein E-Book.

Das zweite Lernthema befasst sich mit der Planung und Durchführung des Besuchs einer NS-Gedenkstätte in der Region. Im Lernschritt 2.1 werden zunächst Gedenkstätten verortet, kategorisiert, und anschließend die Gedenkstätte ausgewählt, die besucht werden soll. Im Lernschritt 2.2 wird der Besuch geplant und durchgeführt. Hier entsteht als Produkt ein Info-Blatt zum Besuch.

Das dritte und letzte Lernthema thematisiert die Dokumentation des Besuchs durch einen Podcast. Im Lernschritt 3.1 wird der Podcast erstellt und im Lernschritt 3.2 im Klassenverband präsentiert. Als Produkt entsteht hier der bereits erwähnte Podcast.

Alle drei Lernthemen ergeben, jedes für sich und zusammen, eine vollständige Handlung. Der Besuch einer NS-Gedenkstätte in der Region wird dabei inhaltlich vorentlastet, geplant, durchgeführt und abschließend dokumentiert. Das Prinzip der vollständigen Handlung knüpft dabei eng an die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler an, da sie dadurch die Sinnhaftigkeit des Lernprozesses begreifen. Ebenso wird durch diesen Besuch Geschichte erfahrbar gemacht. Die Erinnerungskultur wird gestärkt, wodurch die Schülerinnen und Schüler besser verstehen, wie Geschichte und Gegenwart miteinander zusammenhängen.

Insgesamt umfasst der Kurs ca. 17 Unterrichtsstunden, wobei die tatsächlich benötigte Zeit natürlich auch von den soziokulturellen und individuellen Bedingungen der Lerngruppe abhängt. Anhand der tabellarischen Zusammenfassung am Ende der Dramaturgie wird ersichtlich, dass alle drei Lernthemen in etwa gleich viel Erarbeitungszeit benötigen.

Dadurch, dass im Rahmen aller drei Lernthemen je ein individuelles Handlungsprodukt entsteht, ist es theoretisch auch möglich, nur das erste oder die ersten zwei Lernthemen mit einer Lerngruppe durchzuführen. Dabei ist jedoch unbedingt zu beachten, dass die Lernthemen aufeinander aufbauen. Insgesamt betrachtet ist es aber so, dass der Kurs nur dann sein volles Potenzial entfaltet, wenn alle drei Lernthemen nacheinander durchlaufen werden.

Der Kurs und dessen Umsetzung in Moodle soll wesentlichen Prinzipien des selbstorganisierten Lernens (SOL) Folge leisten:

* Die stringente Kompetenzorientierung zielt darauf auf, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Selbstlern- und Selbststeuerungskompetenzen erweitern. So erfahren und steigern sie auch ihre Selbstwirksamkeit.
* Lernen erfolgt auch auf visuelle, auditive und audiovisuelle Art und Weise. Durch Ansprechen verschiedener Kanäle soll der Lernprozess unterstützt werden. Insbesondere die konsequent verwendeten Piktogramme sollen hier unterstützend wirken.
* Ebenso werden verschiedene fachspezifische Arbeitsmethoden berücksichtigt. Dabei stehen die Text-, Quellen-, Karten- und Filmanalyse besonders im Mittelpunkt.
* Jedes Lernthema und jeder Lernschritt beginnt mit einem niederschwelligen Einstieg, der es allen Schülerinnen und Schülern möglich machen soll, einen Zugang zum Thema zu bekommen.
* Ebenso findet in jedem Lernthema und Lernschritt Binnendifferenzierung statt, um den unterschiedlichen Voraussetzungen und Interessen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden.
* Was die Sozial- und Arbeitsformen betrifft, so findet ein stetiger Wechsel zwischen individuellen und kooperativen Phasen statt, um neben den Selbstlernkompetenzen auch die diskursiven Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu fördern.
* Alle Arbeitsergebnisse, die keine automatische Lernzielkontrolle beinhalten, werden in Studierendenordnern abgelegt, sodass ein kontinuierliches formatives Assessment möglich ist.
* Für den Fall, dass der Unterricht online oder hybrid stattfindet, sind BBB-Besprechungsräume für Gruppen- oder Partneraktivitäten vorhanden.

**Bezüge zu Bildungsplänen**

**1. Zweijährige Berufsfachschule**

*1. Fachspezifischer Bildungsauftrag (Bildungswert des Faches)*

*Die historischen Wurzeln unserer Gegenwart werden verdeutlicht und ein Lernen aus der Geschichte ermöglicht.*

*2. Fachliche Aussagen zum Kompetenzerwerb, prozessbezogene Kompetenzen*

*Dabei können auch regionalgeschichtliche Aspekte verstärkt ins Blickfeld gerückt werden, um die Schülerinnen und Schüler mit konkreter Geschichte „vor Ort“ anzusprechen; hierzu bieten sich v. a. Projekte an.*

*... Schülerzentrierte Unterrichtsformen und Handlungsorientierung sind in diesem Zusammenhang elementar, da mit ihrer Hilfe auch emotionale Zugänge ermöglicht werden. ...*

*3. Ergänzende fachliche Hinweise*

*Regional- und landesgeschichtliche Bezüge sollten, wo immer möglich, hergestellt werden, vor allem im Rahmen von Projektunterricht, der im vorliegenden Bildungsplan eine Stärkung erfahren hat....*

*Ausgehend von dem Wissen um unsere kulturelle, gesellschaftliche und politische Herkunft gestalten die Schülerinnen und Schüler die Gegenwart und erlangen Orientierung für die Zukunft.*

*Hinweise zum Umgang mit dem Bildungsplan*

*Der VIP-Bereich des Bildungsplans umfasst die Bereiche Vertiefung, Individualisiertes Lernen sowie Projektunterricht. Im Rahmen der hier zur Verfügung stehenden Stunden sollen die Schülerinnen und Schüler bestmöglich unterstützt und bei der Weiterentwicklung ihrer personalen und fachlichen Kompetenzen gefördert werden ...*

*Konkrete Inhalte*

*Schuljahr 2*

*Vertiefung – Individualisiertes Lernen – Projektunterricht (VIP)*

*Projektunterricht:*

*z. B. Gedenkstättenbesuch Lokalgeschichte/Spurensuche (Spuren des Nationalsozialismus vor Ort, Stolpersteine)*

*Verführung und Gewalt – Nationalsozialistische Diktatur:*

*...*

* *Leben im „Dritten Reich“, z. B. Widerstand*
* *Verfolgung und Vernichtung z. B. Verfolgung und Vernichtung der Juden in Europa im Holocaust (Vernichtungslager, Massenerschießungen), Euthanasiemorde, Vernichtungspolitik (Sinti und Roma, Homosexuelle…)*

*...*

**DQR: Niveau 3**

**2. Berufskolleg (Technisches Berufskolleg I; Kaufmännisches Berufskolleg I; Berufskolleg Gesundheit u. Pflege I; Technisches Berufskolleg II; Kaufmännisches Berufskolleg II; Berufskolleg Gesundheit u. Pflege II; Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen; Kaufmännisches Berufskolleg Wirtschaftsinformatik)**

Prinzipiell könnte der Kurs auch im Berufskolleg zum Einsatz kommen, allerdings stimmt dann das DQR-Niveau nicht mehr. Es besteht die Gefahr, insbesondere bei Lernthema 1, dass die Schülerinnen und Schüler das Niveau als zu leicht empfinden. Dies ist jedoch sehr stark von der individuellen Lerngruppe abhängig.

*Vorbemerkungen*

*Ein konstitutives Strukturelement des Lehrplans ist die handlungsorientierte Themenbearbeitung (HOT). Sie soll die Studierfähigkeit durch Vermittlung von Schlüsselqualifikationen fördern, durch Fächer verbindende Projekte zum vernetzten Denken befähigen und die Methodenkompetenz stärken. Je nach Thema und Schwerpunktsetzung können unterschiedliche handlungsorientierte Zugänge gewählt werden ...*

*Lehrplanübersicht*

*Handlungsorientierte Themenbearbeitung (HOT)Projekt, … Exkursion*

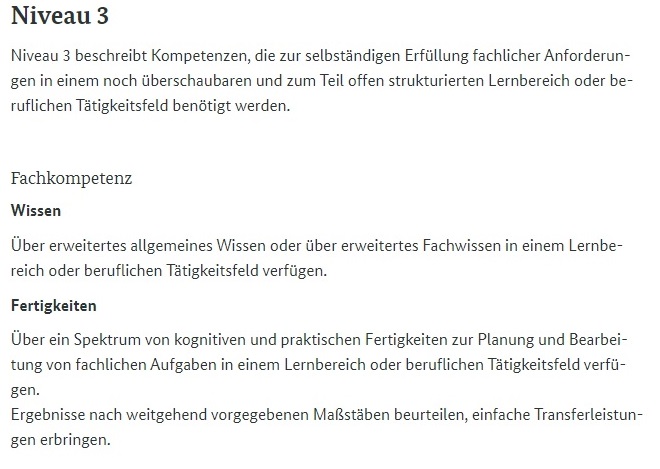
*Jahr 1*

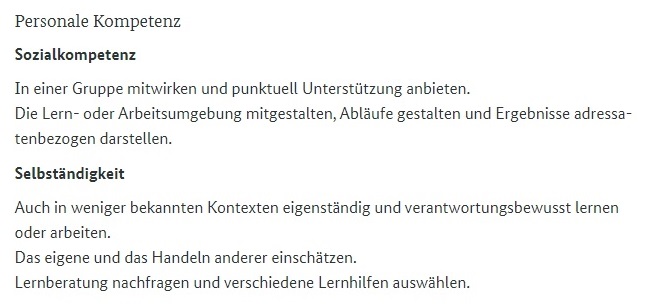
*Demokratie in Deutschland/Diktatur: Der Nationalsozialismus als totalitäre Diktatur macht den Wert einer demokratischen Ordnung deutlich und bestärkt die Schülerinnen und Schüler in ihrer Bereitschaft, am demokratischen Leben aktiv teilzunehmen.*

*Das Scheitern von Weimar und die Diktatur des Nationalsozialismus*

* *Verfolgung und Vernichtung*
* *Widerstand*

*…*

****



*Quelle:* [*https://www.dqr.de/dqr/de/der-dqr/dqr-niveaus/niveau-3/niveau-3\_node.html*](https://www.dqr.de/dqr/de/der-dqr/dqr-niveaus/niveau-3/niveau-3_node.html)

**Besonderheiten der Inhalte**

Der Kurs umfasst in seiner Gesamtheit zwei Phasen, die bei der folgenden Dramaturgie nicht exakt berücksichtigt werden können.

Zum einen soll als Teil des zweiten Lernthemas eine NS-Gedenkstätte besucht werden. Je nach räumlicher Entfernung und Durchdringung des Lernorts kann diese Exkursion unterschiedlich lange dauern.

Zum anderen soll im Rahmen des zweiten Lernthemas ein Themen-Nachmittag zum Besuch der Gedenkstätte durchgeführt werden. Die Länge dieses Themen-Nachmittags kann selbstverständlich ebenso nicht pauschal festgelegt werden.

Außerdem sind einige digitale Anwendungen in den Kurs integriert. Die H5P- und Learning-App Anwendungen wurden eingebettet und sind somit jederzeit verfügbar.

Einige Anwendungen wurden jedoch auch mit den Anwendungen Mentimeter, Edkimo und Oncoo erstellt. Diese Anwendungen müssen von den Lehrkräften selber erstellt werden. Die Inhalte müssen dabei aus dem Original-Kurs übertragen werden. Der QR-Code, der an der jeweiligen Stelle im Kurs steht, muss ebenso ausgetauscht werden.

Im Lernschritt 1.1 soll mithilfe von Mentimeter eine „Wortwolke“ entstehen. Dieses Video (<https://www.youtube.com/watch?v=XneU9Z0wNNE>) erklärt kurz, wie diese Anwendung eingerichtet werden kann.

Auch im Lernschritt 2.1 befindet sich in der Reflexion eine Mentimeter-Anwendung, dieses Mal eine offene Frage. Das Anlegen derselben funktioniert genauso wie bei der Wortwolke, nur muss die Folie „Open Ended“ gewählt werden.

Ebenso soll in diesem Lernschritt ein Selbsteinschätzungsbogen ausgefüllt werden, der mit Edkimo erstellt wurde. Wie dies funktioniert, wird in diesem Video erklärt (<https://www.youtube.com/watch?v=NOqVwV-UNgk>).

In den Lernschritten 2.1 und 3.1 wird eine Kartenabfrage mit Oncoo durchgeführt. Auch hierzu gibt es ein Video, das die Erstellung dieser Anwendung erklärt (<https://www.youtube.com/watch?v=sFlNQrcsmaQ>) .

Im Lernschritt 2.2 wird eine Tabelle von Google Docs verwendet. Diese kann kooperativ bearbeitet werden. Wie eine solche Tabelle angelegt wird, kann man in diesem Video (<https://www.youtube.com/watch?v=CvyyDpRvKVc>) erfahren.

Im ganzen Kurs werden Icons verwendet. In der folgenden Tabelle finden Sie die Icons und ihre Bedeutungen:

|  |  |
| --- | --- |
|  | Einzelarbeit |
|  | Partnerarbeit |
|  | Arbeit im Plenum |
|  | Gruppenarbeit |
|  | Gruppennummern (von 1 bis 4) |
|  | Binnendifferenzierung nach Niveaustufen, Interessen, medialen Zugängen |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Sozial-  form |  | Lernphase | Medien | Dauer |
| Lernfeldprojekt: Ein E-Book zur Verfolgung und Vernichtung im Nationalsozialismus erstellen (Dauer: 45 Minuten) | | | | |
|  | i, koop, koll | Projektbeschreibung:   * Entwickeln und Ranken von Kriterien für einen Podcast * gruppenweises Erstellen des Podcasts * Präsentation in der Klasse | * Advance Organizer | Dauer: |
| Lernthema 1: Demokratie als Herrschaftsform beurteilen (Dauer: 45 Minuten) | | | | |
|  | koll | Einstieg:   * Anhören eines Songs * Diskussion des Inhalts | * Song: „Vaterland“ | Dauer: 10‘ |
|  | i, koll | Arbeitsauftrag:   * Diskussion über Schritte zur Erstellung eines E-Books * Entwicklung von Kriterien für ein gutes E-Book * Plan zur Erstellung eines E-Books * Anschauen des Lernvideos „Book-Creator“ | * Video „Book Creator“ | Dauer: 30‘ |
|  | i | Reflexion:   * „Blitzlicht“ zur Reflexion des Lernzuwachses |  | Dauer: 5‘ |
| Lernschritt 1.1: Stationen der Vernichtungspolitik schildern (Dauer: 90 Minuten) | | | | |
|  | i, koll | Einstieg:   * Erstellung und Auswertung einer „Wortwolke“ | * Wortwolke „Gründe für Verfolgung“ | Dauer: 10‘ |
|  | i, koll, koop | Aufgabe 1:   * Darstellung der Gedanken und Gefühle von Anne Frank * Diskussion der Ergebnisse * Empathisches Einfühlen in Anne Franks Situation | * Audio-Datei: Tagebuch der Anne Frank (Ausschnitt) | Dauer: 10‘ |
|  | koll, i | Aufgabe 2:   * Diskussion zur inhaltlichen Klärung der Bevölkerungsgruppen * Ermittlung der in der NS-Zeit verfolgten Gruppen | * H5P-Datei: Stationen der Vernichtungspolitik | Dauer: 15‘ |
|  | i, koll | Aufgabe 3:   * Kennenlernen der verschiedenen Stationen der „Vernichtungspolitik“ der Nationalsozialisten * Zeitliche Einordnung der Ereignisse * Reflexion der Vorgehensweise der Nationalsozialisten | * Learning App: Zeitstrahl | Dauer: 10‘ |
|  | i, koll | Aufgabe 4:   * Anhören einer beispielhaften Anklageschrift * Erstellen einer Anklageschrift * Vorstellung der Anklageschriften im Plenum |  | Dauer: 20‘ |
|  | i | Ergebnissicherung:   * Spielen eines Quizzes zur Vernichtungspolitik | * Quiz zur Vernichtungspolitik | Dauer: 20‘ |
|  | i | Reflexion:   * Bearbeitung eines Selbsteinschätzungsbogens | * Selbsteinschätzungsbogen | Dauer: 5‘ |
| Lernschritt 1.2: Antifaschistischen Widerstand in Baden-Württemberg charakterisieren (Dauer: 135 Minuten) | | | | |
|  | i | Einstieg:   * Anhören einer Audio-Datei zum Leben und Wirken von Eugen Bolz | * Audio-Datei: Leben und Wirken von Eugen Bolz | Dauer: 5‘ |
|  | koll, i | Aufgabe 1:   * Diskussion der Ergebnisse aus dem Einstieg * Auseinandersetzung mit der Frage, ob man ebenso gehandelt hätte |  | Dauer: 15‘ |
|  | i, koll | Aufgabe 2:   * Herausarbeiten unterschiedlicher Formen des Widerstands anhand eines Texts * Darstellung der Formen mithilfe einer Learning App | * Text: Formen des Widerstands * Learning App: Formen des Widerstands | Dauer: 25‘ |
|  | i, koop, koll | Aufgabe 3:   * Bearbeitung einer H5P-Datei zu Sophie Scholl/Georg Elser * Austausch der Ergebnisse des jeweils anderen Partners | * H5P-Datei: Sophie Scholl/Georg Elser * Textquellen: Sophie Scholl/Georg Elser | Dauer: 25‘ |
|  | i, koll | Aufgabe 4:   * Entwicklung einer Laudatio * Aufnahme der Laudatio als Audio-Datei * Gemeinsames Anhören der Audio-Datei |  | Dauer: 25‘ |
|  | i, koop | Ergebnissicherung:   * Erstellung eines Flugblatts * Präsentation der Flugblätter in Gruppen |  | Dauer: 30‘ |
|  | i, koll | Reflexion:   * Stellungnahme, ob man selbst Widerstand geleistet hätte |  | Dauer: 10‘ |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Sozial-  form |  | Lernphase | Inhalt/Methode | Dauer |
| Lernthema 2: Den Besuch einer Gedenkstätte in einer Region durchführen (Dauer: 45 Minuten) | | | | |
|  | i, koll | Einstieg   * Anschauen eines Videos zur Wichtigkeit des Besuchs von Gedenkstätten * Diskussion der Gründe | * Video „Gedenkstättenreise“ | Dauer: 10‘ |
|  | i, koll | Arbeitsauftrag:   * Diskussion über Schritte zur Erstellung eines Info-Schreibens * Entwicklung von Kriterien für ein gutes Info-Schreiben * Plan zur Erstellung eines Info-Schreibens * Entwurf des ersten Absatzes des Info-Schreibens |  | Dauer: 30‘ |
|  | i | Reflexion:   * Erfassen der wichtigsten Eindrücke des Besuchs der Gedenkstätte |  | Dauer: 5‘ |
| Lernschritt 2.1: NS-Gedenkstätten in Baden-Württemberg auswählen (Dauer: 135 Minuten) | | | | |
|  | i | Einstieg:   * Errichtung einer „Wunsch-Gedenkstätte“ für eine Person/ein Ereignis |  | Dauer: 5‘ |
|  | i, koll | Aufgabe 1:   * Bearbeitung einer Kartenabfrage * Auswertung des Ergebnisses im Plenum | * Oncoo: Kartenabfrage | Dauer: 10‘ |
|  | i, koop | Aufgabe 2   * Analyse zu den verschiedenen Arten von Gedenkstätten mithilfe einer Karte * Erstellen einer Tabelle zu den verschiedenen Arten | * Karte: Arten von Gedenkstätten in Baden-Württemberg | Dauer: 20‘ |
|  | i, koop | Aufgabe 3   * Ermitteln der zehn nächstgelegenen Gedenkstätten | * Karte: Arten von Gedenkstätten in Baden-Württemberg | Dauer: 20‘ |
|  | i, koop | Aufgabe 4   * Erstellen eines Rankings der zehn nächstgelegenen Gedenkstätten nach inhaltlichen Kriterien mithilfe einer Internetrecherche | * Karte: Arten von Gedenkstätten in Baden-Württemberg | Dauer: 45‘ |
|  | i | Ergebnissicherung | * Kreuzworträtsel: Arten von Gedenkstätten | Dauer: 10‘ |
|  | i | Reflexion   * Beantwortung einer Frage zur Selbsteinschätzung des Lernerfolgs | * Mentimeter: Frage zur Selbsteinschätzung | Dauer: 5‘ |
| Lernschritt 2.2: Einen Besuch einer NS-Gedenkstätte in der Region planen und durchführen (Dauer: 45 Minuten) | | | | |
|  | i | Einstieg:   * Spekulation über „Stolpersteine“ |  | Dauer: 5‘ |
|  | i, koll, koop | Aufgabe 1:   * Analyse des Videos „Stolpersteine“ * Untersuchung eines Verzeichnisses zu Stolpersteinen in Deutschland * Benennung von Stolpersteinen in der Nähe des Zuhauses | * Video: „Stolpersteine“ * Verzeichnis: Stolpersteine in Deutschland | Dauer: 10‘ |
|  | koop, koll | Aufgabe 2:   * Gruppenarbeit: Vorbereitung verschiedener Inhalte für den Podcast |  | Dauer: 15‘ |
|  | i | Ergebnissicherung:   * Erstellung einer Tondatei zu bestimmten Eigenschaften verschiedener NS-Gedenkstätten |  | Dauer: 10‘ |
|  | koop | Reflexion:   * Tondatei: Bedeutung des Besuchs einer NS-Gedenkstätte |  | Dauer: 5‘ |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Sozial-  form |  | Lernphase | Inhalt/Methode | Dauer |
| Lernthema 3: Einen Podcast zur Dokumentation des Besuchs gestalten (Dauer: 45 Minuten) | | | | |
|  | koll | Einstieg   * Austausch zu Erfahrungen mit Podcasts |  | Dauer: 10‘ |
|  | koll, i, koop | Arbeitsauftrag:   * Diskussion über Schritte zur Erstellung eines Podcasts * Entwicklung von Kriterien für einen guten Podcast * Plan zur Erstellung eines Podcasts * Anschauen des Lernvideos zu „Audacity“ oder „GarageBand“ | * Video: Erstellung eines Podcasts mit „Audacity“ oder „GarageBand“ | Dauer: 30‘ |
|  | i | Reflexion:  Einarbeitung in „Audacity“ oder „GarageBand“ |  | Dauer: 5‘ |
| Lernschritt 3.1: Einen Podcast erstellen (Dauer: 135 Minuten) | | | | |
|  | i | Einstieg | * Audio-Datei: Tipps für die Erstellung eines Podcasts | Dauer: 10‘ |
|  | i, koop | Aufgabe 1:   * Ergänzung der Tipps aus Aufgabe 1 * Gruppenarbeit: Vergleich der Ergebnisse * Entwicklung von Regeln für die Erstellung eines Podcasts |  | Dauer: 15‘ |
|  | i, koop | Aufgabe 2:   * Analyse eines Podcasts zu einem historischen Thema * Durchführung einer Oncoo-Kartenabfrage zu Stärken und Schwächen der historischen Podcasts | * Analyse eines Podcasts zu einem historischen Thema * Durchführung einer Oncoo-Kartenabfrage zu Stärken und Schwächen der historischen Podcasts | Dauer: 25‘ |
|  | koop | Aufgabe 3  - Erstellung des Podcasts  - Diskussion von Schwierigkeiten |  | Dauer: 50‘ |
|  | koop | Ergebnissicherung   * Verfassen einer Inhaltsangabe |  | Dauer: 30‘ |
|  | i | Reflexion   * Feedback zum Lernschritt |  | Dauer: 5‘ |
| Lernschritt 3.3: Einen Podcast in der Klasse präsentieren (Dauer: 45 Minuten) | | | | |
|  | i | Einstieg:   * Darlegen der Erwartungen an die Podcasts der anderen Gruppen |  | Dauer: 5‘ |
|  | koop, koll | Aufgabe:   * Präsentation und Beurteilung der Podcasts der anderen Gruppen |  | Dauer: 30‘ |
|  | i | Reflexion:   * Überprüfung, welcher Podcast-Teil am besten gefallen hat |  | Dauer: 10‘ |